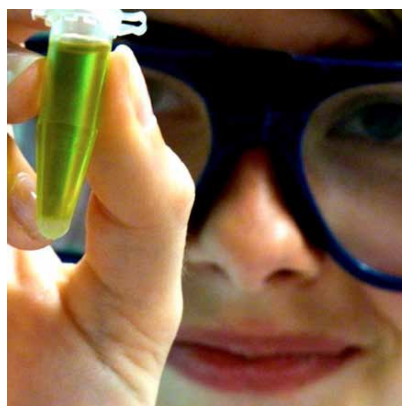




Wahlpflichtfächer 2015



AN DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DER 6. KLASSEN

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

I

in dieser Broschüre stellen wir dir die Wahlpflichtfächer ab Klasse 7 vor, von denen du demnächst zwei wählen musst.

In Klasse 5 und 6 hattest du nur Pflichtfächer. Du konntest keinen Einfluss darauf nehmen, in welchen Fächern du am Unterricht teilgenommen hast. Jetzt erhältst du zum ersten Mal die Möglichkeit, über einen Teil deiner Unterrichtszeit mitzuentcheiden: Aus einem Angebot von Wahl-Pflicht-Fächern darfst du zwei auswählen.

Durch die große Auswahl hast du die Chance, genau die zwei Fächer zu finden, in denen du am ehesten Freude und Erfolg haben wirst. Suche also solche Fächer aus, mit deren Themen du dich voraussichtlich gern beschäftigen wirst, in denen du dir mehr Erfolg als in anderen Fächern zutraust und für die du dich auch besonders anstrengen willst.

Selbstverständlich musst du im Wahlpflichtunterricht genauso ernsthaft arbeiten wie im Pflichtunterricht. Aber auch das wird dir wahrscheinlich leichter fallen und mehr Freude machen in Fächern, die du selbst aussuchen konntest.

Besprich deine Wünsche mit deiner Tutorin oder deinem Tutor, deinen Fachlehrern oder Fachlehrerinnen und vor allem auch mit deinen Eltern, deren Zustimmung zu deiner Wahl erforderlich ist. Überlege genau, für welche beiden Fächer du dich entscheiden willst, denn diese Entscheidung gilt nicht nur für die 7. Klasse, sondern für die nächsten zwei bis vier Jahre, also bis zum Ende der 8. oder 10. Klasse. Nachträgliche Änderungen von Wahlpflichtfächern sind nur in Einzelfällen und nur mit Genehmigung der Schulleitung möglich.

Auf den nächsten Seiten findest du die Fächer, die dir zur Auswahl angeboten werden.

Wahlpflichtfächer in der Übersicht

Fach
Arbeitslehre
Arbeitslehre – Hauswirtschaft / Ernährung
Natur und Technik
Naturwissenschaft
Geographie
Geschichte
Literatur
Theater
Bildende Kunst
Musik
Medienwerkstatt
Sport
Zweite Fremdsprache
Spanisch
Französisch
Chinesisch

Beachte:

In Französisch und Spanisch beträgt die Anzahl der Unterrichtsstunden 4 Stunden pro Woche, in allen anderen Fächern 2 Stunden pro Woche. Wer keine 2. Fremdsprache wählt, kann und muss deshalb noch zusätzlich einen zweistündigen Förder- oder Forderkurs besuchen. Dieses Angebot wird erst geplant, wenn feststeht, welche Schülerinnen und Schüler es betrifft. Wenn sich weniger als 15 Schülerinnen und Schüler für ein Fach entscheiden, besteht kein Anspruch darauf, dass für dieses Fach ein Kurs eingerichtet wird.

Mit den besten Wünschen für eine gute Wahl

Deine Lehrerinnen und Lehrer



Hat dir Arbeitslehre im 5. und 6. Schuljahr Freude gemacht?

Hast du Lust *praktisch* mit verschiedensten Werkstoffen zu *arbeiten*?

Hast du Interesse daran, Betriebe zu erkunden, aber auch Hintergründe, Grundlagen und Geschichte *theoretisch* zu *erarbeiten*?

Bist du geschickt im Umgang mit Werkzeugen und Geräten und möchtest du lernen, wie man sie richtig benutzt ?

Dann ist **Arbeitslehre** das richtige Fach für dich



Wir werden

- in unseren WERKSTÄTTEN Gebrauchsgegenstände und Modelle aus Holz, Metall, Kunststoff, Textilstoffen und Leder für den Eigenbedarf und für die Schule herstellen; z. B. Spiele, CD-Ständer, Bilderrahmen, Holzkoffer, Schreib- und Zeichenplatten (Jg. 8), Duftschalen, Tischlampen, Schmuck, Kissen und Taschen (Jg. 9), Gürtel bzw. Einrichtungsgegenstände für die Schule.
- COMPUTER bei der Maschinensteuerung (Styroporschneider) und beim technischen Zeichnen einsetzen.
- in der LEHRKÜCHE nach Rezepten Gerichte zubereiten und selber Rezepte und Menues zusammenstellen; Lernen, die Arbeit in der Lehrküche selbstständig zu organisieren - von der Vorbereitung bis zur Reinigung.
- ein VERKAUFVORHABEN entwickeln (Käuferwünsche erkunden, ein Projekt entwickeln, Preise kalkulieren, Gegenstände bestellen, werben und verkaufen.
- und bei Betriebserkundungen und durch Filme Einblicke in die ARBEITSWELT erhalten.

Lernen wirst du unter anderem dabei,

- welche Eigenschaften die verarbeiteten Materialien haben und wie man richtig mit ihnen umgeht.
- wie man die Arbeit richtig vorbereitet, Kosten berechnet und Berichte schreibt.
- wie man mit technischen Zeichnungen umgeht und sie selbst anfertigt.
- wie man Werkzeuge und Maschinen sachgerecht einsetzt und benutzt.
- wie man richtig und rationell im Haushalt und in der Küche arbeitet.
- wie man sich richtig ernährt.



Hat dir der Unterricht in der Küche Spaß gebracht?

Hast du Lust noch mehr über verschiedene Zubereitungsarten und Techniken in der Küche zu lernen und sie *praktisch* auszuprobieren?



Hast du Interesse daran, zu *lernen*,

wie man aus frischen Zutaten und unterschiedlichen Gewürzen schmackhafte Menüs zubereitet und sie Gästen serviert?

Bist du bereit, mehr über die Grundlagen von Ernährung und Gesundheit zu erfahren?

Dann ist das Fach Arbeitslehre / Hauswirtschaft mit dem Schwerpunkt Ernährung das richtige für dich!

Wir werden

- in der Schulküche aus verschiedenen Lebensmitteln Gerichte zubereiten
- Arbeitsvorgänge in der Küche von der Vorplanung bis zur Reinigung einüben
- nach vorgegebenen Rezepten arbeiten
- unterschiedliche Länderküchen und Gewürze kennen lernen
- uns mit dem Unterschied von „fast food“ und „slow food“ beschäftigen
- und einiges mehr...

Lernen wirst du dabei unter anderem,

- verschiedene Zubereitungstechniken.
- wie man sich gesund ernähren sollte.
- wie man sich „bei Tisch“ benimmt.
- welche Gewürze zu welchen Gerichten passen.
- wie die Menschen sich „in aller Welt“ ernähren.
- wie man sich in der Küche gut organisiert.

Achtung: Es wird wahrscheinlich nur einer der zwei Wahlpflichtkurse Arbeitslehre angeboten!



Interessierst du dich für Technik?



Macht es dir Freude herauszufinden, wie eine Maschine konstruiert ist und weshalb sie funktioniert?

Hast du Geduld, wenn etwas nicht gleich gelingt, und geschickte Hände, um technische Geräte zu bauen oder zu reparieren?

Interessiert es dich, wie man technische Probleme umweltfreundlich löst?

Dann ist **NATUR und TECHNIK** das richtige Fach für dich



WIR WERDEN

in Klasse 7 bis 10 vielseitige Themen bearbeiten, dabei möglichst die Interessen in der Gruppe berücksichtigen.

ZUM BEISPIEL

- ◆ FLUGMODELLE konstruieren und die Gesetze der Flugtechnik erforschen (Jg. 7/8).
- ◆ einen ELEKTRISCHEN APPARAT bauen, z. B. eine Alarmanlage, ein Spiel oder ähnliches (Jg. 7/8).
- ◆ UNTERSUCHEN, wie Maschinen, Motoren und Getriebe funktionieren und besonders die Fahrradtechnik genau kennen lernen (ab Jg. 7).
- ◆ die KONSTRUKTION technischer Bauwerke (Brücken, Pfeiler usw.) kennen lernen, untersuchen und nachbauen sowie sie mit Erscheinungen in der Natur vergleichen (Jg. 8/9).
- ◆ ELEKTRONISCHE BAUTEILE kennen lernen und daraus kleine Geräte bauen. (Jg. 8/9)
- ◆ HERAUSFINDEN, wie man sparsamer mit Energie umgehen und wie man aus Wind, Wasser und Sonne Energie gewinnen kann (Jg. 9/10).

WIR WERDEN DAZU

- ◆ verwenden, was Du in den Fächern ARBEITSLEHRE, NATUR und PHYSIK gelernt hast.
- ◆ technisches ZEICHNEN üben
- ◆ mathematische und physikalische FORMELN lernen und anwenden
- ◆ viel praktisch arbeiten, aber auch BÜCHER ZU Hilfe nehmen und REFERATE schreiben.
- ◆ Anlagen und Einrichtungen BESICHTIGEN oder in Bild und Film kennenlernen.
- ◆ AUFSCHREIBEN und ZEICHNEN, was wir zu den Themen geplant und erarbeitet haben.



Interessierst du dich für Vieles, was in der Natur geschieht?

Möchtest du mehr mit Tieren und Pflanzen, Mineralien und Fossilien, Chemikalien und Experimenten zu tun haben?

Möchtest du Zusammenhänge in der Natur besser beobachten und verstehen können ?

Möchtest du forschen und experimentieren lernen?

Dann ist **NATURWISSENSCHAFT** das richtige Fach für dich



WIR WOLLEN

- ◆ die Arbeitsweise von Forschern üben
- ◆ an verschiedenen naturwissenschaftlichen Wettbewerben wie **NATEX** (Naturwissenschaftliches Experimentieren) teilnehmen
- ◆ Lebewesen in ihrer Umgebung kennenlernen
- ◆ mit Mikroskop und Binokular den Aufbau von Lebewesen erforschen
- ◆ Im Chemielabor Stoffe untersuchen und herstellen
- ◆ in Büchern, Filmen und Museen nachforschen, was wir selbst nicht beobachten können
- ◆ auf Ausflügen die Natur erkunden
- ◆ aufschreiben und zeichnen, was wir herausgefunden haben
- ◆ selbständig Poster, Referate oder Experimente ausarbeiten
- ◆ weitere naturwissenschaftliche Arbeitsmethoden anwenden

Wichtig !!!

Zum Fach NATURWISSENSCHAFT gehören viele Fachgebiete wie Biologie, Chemie, Physik, Astronomie, Meteorologie, Bodenkunde, Geologie etc. Du solltest dich nicht nur für eines dieser Fächer (z.B. Biologie/Tiere), sondern für möglichst viele interessieren!

Damit du dir besser vorstellen kannst, was wir behandeln, hier ein paar Beispiele:

- ◆ Eulen und ihre Beutetiere in Hamburg
- ◆ Kristalle züchten
- ◆ Wie funktioniert das Wetter?
- ◆ Naturkatastrophen
- ◆ Gewürze und Aromastoffe
- ◆ Das Sonnensystem
- ◆ Das Leben im Wassertropfen
- ◆ Fossilien

Ganz wichtig: Was wir im Einzelnen machen, hängt wesentlich von eurer Mitarbeit und von euren Ideen ab.



Möchtest du wissen,

was auf der Erde und was mit der Erde geschieht?

was Naturgewalten bewirken?

unter welchen Bedingungen die Menschen in anderen Ländern leben?

wie die Menschen die Erde nutzen und verändern ?

Haben dir solche Themen im Fach "Gesellschaft" bisher Freude gemacht?

Dann ist **GEOGRAPHIE** das richtige Fach für dich



WIR WERDEN LERNEN,

- welchen Einfluss Gegebenheiten der Natur auf das Leben der Menschen haben.
- wie diese Phänomene (z.B. Gebirge, Erdbeben, Dürren, Wetter und Klima) entstehen.
- wie der Mensch mit der Natur umgeht.
- wie und wovon die Menschen in den verschiedenen Ländern der Erde leben.
- wie der Mensch die Erde bzw. den Raum, in dem er lebt, nutzt.

Dazu werten wir Bilder, Filme, Karten, Texte, Statistiken, Tabellen und Diagramme aus, zeichnen Karten und schreiben Berichte.

Wir nehmen aber nicht ein Land nach dem anderen durch, sondern untersuchen z. B.

in den **KLASSEN 7 UND 8**, wie die Menschen in Wüsten, im tropischen Regenwald, in den Polargebieten leben oder wie sie ihren Lebensraum durch Landwirtschaft, Bergbau und Industrie oder Tourismus nutzen und verändern.

in den **KLASSEN 9 UND 10**, wie wir mit den Menschen in anderen Ländern Handel treiben und woher wir die Dinge bekommen, die wir täglich benutzen oder verbrauchen, wie die Menschen mit ihrer Umwelt umgehen oder wie man in die Entwicklung einer Stadt durch Planung eingreifen kann.

Diese Themen nehmen aber nur die Hälfte der Unterrichtszeit ein, so dass noch viel Zeit für Themen bleibt, die sich der Kurs selbst nach eigenen Interessen aussuchen kann.

BEACHT!

Wenn sich nicht genügend Schülerinnen und Schüler sowohl für einen Kurs Geographie als auch für einen Kurs Geschichte meiden, werden die beiden Fächer zu einem Kurs Geographie/Geschichte zusammengefasst. Du hast dann abwechselnd Geographie und Geschichte.



Möchtest du wissen,

wie die Menschen früher gelebt haben?

worüber sie gestritten und worum sie gekämpft haben?

was von früher für uns interessant sein kann? Wenn du in der Geschichte



forschst, verstehst du das heutige Leben besser!

Findest du es interessant,

in Büchern zu lesen, die über die Vergangenheit Auskunft geben?

Museen und alte Bauwerke zu besuchen?

selbst Vergangenes zu erforschen und darüber zu berichten?

Dann ist **GESCHICHTE** das richtige Fach für dich



In der Hälfte der Stunden sollen z.B. folgende Themen behandelt werden (der andere Teil der Themen soll Eure Ideen und Vorschläge berücksichtigen).

JAHRGANG 7 UND 8

Das LEBEN der Menschen im Mittelalter, also vor rund 1000 Jahren in Burgen, Dörfern und hinter Stadtmauern. Wie erging es damals Jugendlichen und ihren Familien im Vergleich zu heute?

Wie war es im 19. JAHRHUNDERT, zur Zeit Deiner Ururgroßeltern? Wie sah z.B. das Leben der Frauen damals aus und wie ist es dazu gekommen, dass Frauen heute bei uns (fast) gleichberechtigt sind?

Wie haben die Menschen in anderen ERDTEILEN, z.B. die Indianer, früher gelebt?

JAHRGANG 9 UND 10

Die meisten Schülerinnen und Schüler verfolgen nun schon selbst längst das Tagesgeschehen in Fernsehen und Zeitung. Die Themen, die gerade AKTUELL sind, werden aufgegriffen. Aus heutiger Sicht z.B. "Was wollen Skins und Neonazis?" oder "Worum geht es im Irak oder in Afghanistan?"

Bei allen Themen geht es nicht so sehr um die Taten berühmter Männer und Frauen, sondern vor allem um das SCHICKSAL der Leute wie du und ich.

Wir werden lernen, was Bilder, Gebäude, technische Geräte, Briefe, Urkunden uns aus alter Zeit erzählen. Wir werden mit Büchern, Atlanten, Karten und Dias arbeiten und schließlich aufschreiben, zeichnen und mit Szenen spielen, was wir herausgefunden haben.

BEACHTET!

Wenn sich nicht genügend Schülerinnen und Schüler sowohl für einen Kurs Geographie als auch für einen Kurs Geschichte melden, werden die beiden Fächer zu einem Kurs Geographie/Geschichte zusammengefasst. Du hast dann abwechselnd Geographie und Geschichte.



Liebst du Bücher und Geschichten?



Liest du viel und erzählst gerne davon?

Hast du vielleicht schon einmal selbst eine Geschichte oder ein Gedicht geschrieben oder möchtest du das lernen?

Schreibst du überhaupt gerne?

Bist du auch bereit, schwierige oder ältere Texte zu lesen?

Willst du herausfinden, warum ein Schriftsteller seine Geschichte gerade so geschrieben hat?

Was er damit erreichen wollte ?

Wie das in seine Zeit passt und was wir heute noch damit anfangen können?

Dann ist **LITERATUR** das richtige Fach für dich



WIR KÖNNEN

- eine Novelle oder einen Roman lesen und dazu Lesetagebücher herstellen
- Autorinnen und Autoren in den Unterricht einladen
- ins Theater gehen, Filme ansehen
- Buchkritiken lesen und besprechen, Buchempfehlungen schreiben
- Bücherhallen und Buchhandlungen besuchen
- Schreibanlässe nutzen, z. B. Reportagen über Ereignisse aus der Schule schreiben
- Schreibideen verwirklichen
- selbst ausgedachte Texte und Artikel veröffentlichen, z. B. im Jahrbuch
- einen Text dramatisieren und mit verteilten Rollen vortragen
- ein eigenes Theaterstück ausdenken und schreiben

WIR WERDEN

uns mit Texten aus ganz verschiedenen Zeiten beschäftigen und herausfinden, was die Menschen früher bewegt hat und wie sie das in ihren Büchern ausgedrückt haben.

AUSSERDEM LERNEN WIR KENNEN, WAS ZUR LITERATUR GEHÖRT

Novellen, Romane, Kurzgeschichten, Gedichte, Krimis, Märchen, Sagen, Theaterstücke, Hörspiele, Drehbücher, Briefe, Tagebücher...

THEATER



Sicher hast du schon oft die Ermahnung gehört: „Mach jetzt bloß kein Theater!“

Das ist in diesem Kurs ganz anders: **HIER SOLLST DU THEATER MACHEN**

Aber du wirst merken, dass Theater spielen gelernt werden muss.

Jedoch wird dir das Lernen sicher viel Freude machen, wenn du

- ◆ Spaß daran hast, anderen etwas vorzuspielen
- ◆ dich gern bewegst und bereit bist, deinen Körper ausdrucksstark einzusetzen
- ◆ Mut hast, **neue** und **ungewohnte** Dinge zu tun
- ◆ bereit bist, dich als Teil einer Gruppe zu fühlen und fair mit allen Spielerinnen und Spielern umgehen kannst
- ◆ auch Misserfolge und Kritik ertragen kannst.

Das alles und noch viel mehr ist nötig, wenn du in diesem Kurs erfolgreich und mit Freude mitarbeiten willst, um in **DEINEN** Möglichkeiten interessante schauspielerische Leistungen zu erreichen.

Um dieses Ziel zu erreichen, wollen wir

- ◆ gemeinsam **erleben**, wie viel Spaß es machen kann, in die Rolle anderer Menschen zu schlüpfen,
- ◆ **ausprobieren**, Ereignisse aus unserem Alltag phantasievoll nachzuspielen,
- ◆ **trainieren**, durch wirkungsvolle Gesten und Bewegungen unseres Körpers Gefühle und Stimmungen darzustellen,
- ◆ **erkunden**, wie viel Mut, Phantasie und Humor wir haben, um Spielideen umzusetzen,
- ◆ **bereit sein, vor Zuschauern das Ergebnis unseres Theaterprojekts zu spielen.**

Damit wir das alles schaffen können erwarten die Kursteilnehmer von dir

- ◆ dass du bereit bist, mit **Einsatzbereitschaft bei allen Proben** mitzuarbeiten
- ◆ dass du mit allen Kursteilnehmern **zusammenarbeiten** kannst
- ◆ dass du bereit bist, dich auf **Körpertraining und schauspielerische Übungen** einzulassen
- ◆ dass du auch einmal **länger bleibst** als geplant
- ◆ dass du vor Aufführungen bereit bist, an **Extraproben** am Abend oder/und an Wochenenden teilzunehmen
- ◆ dass du bereit bist, gemeinsam mit dem Kurs **Theateraufführungen** in Hamburg zu besuchen

Wer immer so sein will, wie er ist, kann kein Schauspieler sein. Du wirst aber ganz bestimmt erfolgreich sein, wenn es dir gelingt, besonders viele der hier genannten Punkte zu erfüllen.

UND – nicht zu vergessen – der **APPLAUS** nach der Theateraufführung ist die schönste **BESTÄTIGUNG** für die gemeinsame Arbeit.



Malst und zeichnest du gerne?

Kannst du geduldig und genau arbeiten?

Interessierst du dich auch für Bilder, Plastiken, Grafiken, Fotos, Plakate und Filme?

Hat dir der Kunstunterricht bisher Freude gemacht?

Dann ist **BILDENDE KUNST** das richtige Fach für dich



WAS KANNST DU IM KUNSTUNTERRICHT MACHEN?

Der Kunstunterricht gibt dir die Möglichkeit, deinen Ideen, Gefühlen und Vorstellungen sichtbar Ausdruck zu verleihen, dazu kannst du dich verschiedener Mittel bedienen,

DU KANNST

- ◆ MALEN mit Pinseln und verschiedenen Farben, z. B. Bilder und Plakate.
- ◆ ZEICHNEN mit Blei-, Bunt- und Filzstift, Feder, Kohle und farbiger Kreide.
- ◆ FOTOGRAFIEREN mit dem eigenen Fotoapparat.
- ◆ DRUCKEN mit Stempeln, Materialien, Linol-, Kunststoff- oder Metallplatten.
- ◆ COLLAGIEREN, d. h. Bilder aus Fotos und Papieren zusammenkleben.
- ◆ FORMEN UND MONTIEREN: Figuren und Gegenstände aus Ton, Gips, Holz und Karton.
- ◆ AUSSTELLEN: anderen deine Ergebnisse zeigen.
- ◆ BETRACHTEN: z.B. Bildbeispiele von Künstlern.
- ◆ LERNEN, eigene Arbeiten zu planen, zu präsentieren und zu beurteilen.

UND: Wir besuchen Ausstellungen und versuchen, die „Bild-Sprache“ anderer zu verstehen.



Hörst du gerne Musik?



Singst du gern?

Hast du Lust, selbst Musik zu machen?

Interessierst du dich für verschiedene Arten von Musik, zum Beispiel Schlager, Oper, Pop- und Rockmusik, Musicals, Blues, Barockmusik, Folklore, Neue Musik?

Möchtest du wissen, wie Musik geschrieben wird, wie die verschiedenen Instrumente gebaut sind und gespielt werden?

Hast du Lust, mit einer Gruppe zu üben und zu musizieren?

Dann ist **MUSIK** das richtige Fach für Dich



WIR MACHEN SELBST MUSIK

Wir instrumentieren Lieder und Musikstücke so, dass jede(r) an einem Instrument beteiligt sein kann (mit Gitarren, Klavier, Flöten, Xylophonen, Glockenspielen, Schlagzeug, Keyboards, E-Bass und -wenn vorhanden- eigenen Instrumenten). Wir können unsere Musik "live" vor anderen Gruppen auf Schulveranstaltungen spielen.

WIR SCHREIBEN MUSIK

Wir lernen, Töne, Rhythmen, Akkorde zu lesen und aufzuschreiben. Wir verändern Lieder, finden Begleitstimmen und komponieren selbst.

Wir untersuchen, wie Musikstücke entstehen und aufgebaut sind, wozu sie geschrieben werden und wie sie auf uns wirken. Wir gehen gemeinsam zu verschiedenen Musikveranstaltungen.

WICHTIG FÜR DEINE ENTSCHEIDUNG

Du kannst Musik wählen, auch wenn du bisher kein Instrument spielst.



Bist du in der Lage und bereit, selbstständig und im Team ausdauernd an einer gestellten Aufgabe zu arbeiten?

Hast du Spaß und Geschick am Gestalten von unterschiedlichsten Projekten mit verschiedenen Programmen am Computer? Magst du mit Bildern, Ton und Texten umgehen?

Behandelst du teure technische Ausstattungsgegenstände vorsichtig und verantwortungsbewusst?

Dann ist **Gestalten mit Medien in der MEDIENWERKSTATT** das richtige für dich

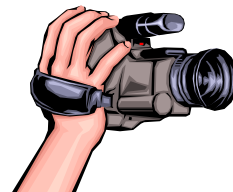
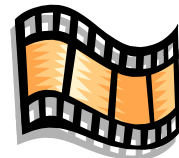


Im Mittelpunkt dieses Kurses steht die Gestaltung von Medien mit verschiedenen Hilfsmitteln, wie z.B. mit Bild- und Textverarbeitungsprogrammen, Webseiten und Tonaufnahmesystemen.

Wir produzieren und stellen vor:

- Bildmontagen
- Präsentationen
- Animationen

- Webseitengestaltung
- Hörspiele
- Filmszenen
-



Nur sei dir bitte bewusst, dass dieser Kurs kein Chatroom, kein Internetcafé und auch keine Spielveranstaltung ist!



Strengst du dich gerne an, bist ein guter Team-Player und bewegst dich gerne?

Hast du Lust, zusammen mit anderen Einzelsportarten wie Geräteturnen, Leichtathletik, Akrobatik und Schwimmen oder Mannschaftssportarten wie Volleyball, Basketball und Handball zu lernen und zu spielen?

Bist du interessiert

- nicht nur zu spielen und zu toben, sondern auch fit zu sein in den Regeln und in der Taktik der Spiele?
- Neues zu lernen, Risiko zu wagen, mit anderen fair zusammenzuarbeiten und gemeinsam nach klaren Regeln Sport zu machen?
- nicht nur Sportler zu sein, sondern auch mal Schiedsrichter?

Bringst du Disziplin mit, damit die anderen sich auf dich verlassen können und damit der Sportunterricht Spass bringt und nicht Frust?

Zum Sportunterricht gehören

Einzelsportarten: Leichtathletik, Geräteturnen, Ringen, Kraft- und Konditionstraining, Aerobic, Badminton, Tischtennis, und wenn es klappt, Schwimmen.

Mannschaftssportarten:

Handball, Basketball, Volleyball, Unihockey, Fußball, Ultimate-Frisbee

Dabei wirst du vieles über die Sportarten lernen – du musst aber auch einige

Voraussetzungen erfüllen:

- Du bist **zuverlässig**
- Du machst ehrlich Sport, das heißt, du bist ein **guter Sieger** und ein **guter Verlierer**
- **Du hältst dich an Regeln**
- Du kannst **fair** mit anderen **kämpfen** und **streiten**
- Du **strengst** dich in allen Sportarten **an** und willst dich immer **verbessern**
- Du bist **offen für neue Sportarten** und strengst dich auch dann an, wenn eine Sportart eigentlich nicht „deine“ Sportart ist

WENN DAS ALLES AUF DICH ZUTRIFFT,
DANN IST **SPORT** DAS RICHTIGE FACH FÜR DICH



ZWEITE FREMDSPRACHE GRUNDSÄTZLICHES

Wenn du dir überlegst, ob du dich, neben dem Pflichtfach Englisch als erster Fremdsprache, für eine ZWEITE FREMDSPRACHE als Wahlpflichtfach entscheiden willst, musst du wissen:

1. Du kannst dich nur für eines der Fächer Französisch, Spanisch oder Chinesisch entscheiden. (Näheres über die beiden Fächer auf den Seiten 16 und 17)
2. Eine zweite Fremdsprache zu erlernen wird für dich sinnvoll sein, wenn du bisher leicht Englisch gelernt hast und wenn du Freude daran hast, eine fremde Sprache zu verstehen und zu sprechen.
3. Du solltest nur dann eine zweite Fremdsprache lernen, wenn du jetzt schon erfolgreich in den sprachlichen Fächern mitarbeitest und in Deutsch und Englisch mindestens zu befriedigenden Leistungen (Note 3 oder mindestens einen Smiley) kommst.
4. Auch wenn du jetzt keine zweite Fremdsprache wählst, kannst du am Ende der 10. Klasse bei entsprechenden Leistungen trotzdem alle Abschlüsse erreichen: den 1. Schulabschluss, den 2. Schulabschluss und die Berechtigung zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe, die zum Abitur führt.
5. Zum Abitur musst du eine zweite Fremdsprache gelernt haben. Startest du damit in Klasse 7 (Französisch, Spanisch oder Chinesisch), musst du sie mindestens vier Jahre lang, also bis zum Ende der 10. Klasse, mit vier Unterrichtsstunden pro Woche lernen. Du kannst aber auch noch in Klasse 11 mit der zweiten Fremdsprache beginnen (Spanisch). Dann sind es drei Jahre mit durchschnittlich vier Unterrichtsstunden pro Woche.
5. Wenn du dich für eine zweite Fremdsprache entscheidest, wirst du keinen Kurs im Bereich *Fördern und Fordern* belegen können.



Spanisch ist eine Weltsprache, sie wird nicht nur in Spanien, Mittel und Südamerika, sondern zunehmend auch in den USA gesprochen, wo sich über 45 Millionen Menschen in dieser Sprache verständigen.

Wenn du Spanischkenntnisse erworben hast, wirst du dich nicht nur während eines Urlaubs in Spanien darüber freuen, dich mit Menschen verständigen zu können, sondern es werden sich dir später ganz neue Möglichkeiten bieten, den großen Kontinent Amerika für dich zu entdecken.

Deine Spanischkenntnisse können dich in Zukunft auch beruflich weiterbringen, weil die Bedeutung der spanischen Sprache weltweit zunimmt.

Spanisch ist für insgesamt über 400 Millionen Personen die Muttersprache.

Vielleicht ist dir der Klang der spanischen Sprache auch schon ein wenig vertraut, weil viele Lieder aus den spanischsprachigen Ländern bei uns inzwischen sehr bekannt und beliebt sind.

Was wollen wir im Unterricht erreichen?

- dass du Spanisch in Wort und Schrift verstehen lernst
- dass du dich auf Spanisch mündlich und schriftlich ausdrücken kannst
- dass du in der Lage bist, dich im Urlaub zu verständigen
- dass du von Anfang an Kenntnisse über Land und Leute erwirbst
- und später einen tieferen Einblick in die Kultur, Politik und Wirtschaft vieler Länder hast

Was machen wir im Unterricht?

Zunächst geht der Unterricht von **Situationen des täglichen Lebens** aus, wie z.B. Leute kennen lernen, das Leben in der Schule, Freizeit, sich verabreden, Einkaufen, eine Bestellung im Restaurant aufgeben ...

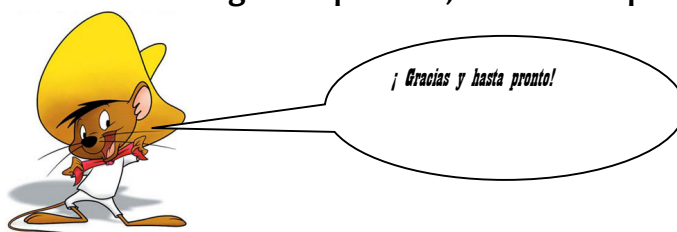
Wir lesen, hören und besprechen Texte, wir hören Lieder, lernen durch Rollenspiele, üben mündlich und schriftlich Grammatik, verfassen eigene Texte, stellen kleine Szenen dar, sogar einige Zungenbrecher sind auch dabei!

In Klasse 9 (wenn möglich) bieten wir die Möglichkeit zu der Teilnahme an einer **Sprachreise** nach Spanien an, wo du den Kontakt mit Land und Leuten aufnehmen und deine Sprachkenntnisse üben und vertiefen kannst.

Wer Spanisch wählt, sollte auch dazu bereit sein:

- * fleißig Vokabeln zu lernen
- * regelmäßig zu üben
- * sich mit einer neuen Rechtschreibung und Aussprache vertraut zu machen
- * sich mit einer ganz neuen Grammatik auseinanderzusetzen

Falls dich diese Ziele und Voraussetzungen ansprechen, solltest du Spanisch wählen.



**ENTSCHEIDEST DU DICH FÜR FRANZÖSISCH,**

dann kannst du eine andere Sprache entdecken. Sie wird in 40 Ländern der Welt gesprochen und ist die Sprache unseres bedeutendsten Nachbarlandes. Frankreich ist auch unser größter europäischer Handelspartner.

MIT FRANZÖSISCHKENNTNISSEN

hast du Chancen in Berufen, die mit dem Ausland verbunden sind, mit Französisch kannst du Franzosen und ihr Land persönlich kennenlernen, Freundschaften schließen und erhalten.

MÖCHTEST DU FRANZÖSISCH LERNEN UND MITREISEN?

Dann solltest du gut überlegen und Französisch wählen, wenn du Lust und Mut hast, viel zu sprechen, gern alltägliche Situationen spielst, aber auch Vokabeln und Grammatik lernst, wenn du bereit bist, zusätzlich eine 4. Unterrichtsstunde und Hausaufgaben zu übernehmen, und dir zutraust, dies vier Jahre durchzuhalten. Kannst du hierzu häufiger "JA" als "NEIN" sagen, dann komm und lern FRANZÖSISCH!

DIE ARBEIT LOHNT SICH,

Französisch macht Spaß. Du erfährst etwas über die Lebensweise unserer Nachbarn, ihre gute Küche (la bonne cuisine), ihre Mode (la haute couture), ihre Politik und ihre Literatur. Du wirst später Zeitungen und Bücher im Original lesen können.

Im Jahrgang 8 wirst du die Möglichkeit haben, gleichaltrige französische Jugendliche aus Montfermeil bei Paris zu treffen und eine Woche voll gemeinsamer Aktivitäten zu verbringen.

WAS DU ÜBRIGENS NOCH WISSEN SOLLTEST

Über Jahrhunderte waren Deutschland und Frankreich verfeindet und haben Kriege gegen einander geführt. Jetzt sind beide Länder miteinander verbündet, jetzt gibt es eine deutsch-französische Freundschaft. Wenn auch du Französisch verstehst und sprichst, kannst du helfen, die Freundschaft zwischen unseren Völkern auszubauen.

MACH MIT! LERN FRANZÖSISCH!

Chinesisch

中國

ZWEITE FREMDSPRACHE CHINESISCH 汉语

Als **einzig**e Schule in Hamburg bieten wir Chinesisch als zweite Fremdsprache an.
Für dieses besondere Sprachangebot gibt es viele gute Gründe:

* **Chinesisch wird von mehr als einer Milliarde Menschen** in der Volksrepublik China, in Taiwan, Hongkong, Singapur, Malaysia und von den Überseechinesen in anderen Staaten, wie etwa USA, Kanada und Australien, gesprochen.

* **China hat in letzter Zeit auf dem weltweiten Handelsmarkt** eine immer größere Bedeutung bekommen. Besonders die traditionell enge Beziehung mit der Partnerstadt Shanghai haben Hamburg sowohl zu Chinas Tor nach Europa als auch zu Europas Tor nach China werden lassen.

* **Chinesisch ist die Zukunftssprache.** Aufgrund seiner rasanten wirtschaftlichen und weltpolitischen Entwicklung wird China zu einer der bedeutendsten Nationen des 21. Jahrhunderts. Das Erlernen der Sprache und Kenntnisse über das Land sind deshalb ausgezeichnete Qualifikationen auf den Arbeitsmarkt.

Chinesisch ist nicht schwer. Es stimmt, dass Chinesisch anders als die europäischen Sprachen ist. Sie ist aber für Europäer erlernbar. Mit Hilfe unserer erfahrenen Lehrkräfte wirst es Dir nicht schwer fallen, diese Sprache zu beherrschen.

Was werden wir im Unterricht lernen?

Während des Unterrichts werden wir sowohl die Sprache als auch die Schriftzeichen erlernen. Wir werden lernen, uns in alltäglichen Situationen auszudrücken. Wir werden die Kultur und die Lebensgewohnheiten der Chinesen kennenlernen. Wir werden auch chinesische Lieder singen (mit gelegentlichen Auftritten). Kalligraphie mit einem chinesischen Pinsel zu schreiben, würde Dir bestimmt auch viel Spaß bringen.

Wer Chinesisch wählt, muss aber bereit sein, die Zeichen viel zu üben, genau wie die richtigen Töne; dazu musst Du jedoch nicht allzu musikalisch sein.

Hab' einfach Mut, etwas ganz Besonderes zu probieren!